

Die schnellste Nachsaatlösung

Gewinner des Innovationspreises

Barenbrug's revolutionäre SOS-Super Overseeding Mischung hat anlässlich der European Turf Trade Exhibition den begehrten Innovationspreis gewonnen. Der Sportstätten Innovationspreis ist das Highlight der Demo-Tage in Arnheim und wird für das innovativste Produkt oder die innovativste Dienstleistung vergeben.

Ihre Spielfelder werden tagein, tagaus benutzt. Daher ist es nicht überraschend, dass bei Anbruch der Winterpause Teile der Spielfelder beschädigt sind und am Ende der Spielsaison die Spielfelder fast kein Wachstum mehr aufweisen, wodurch die Zahl der verfügbaren Spielstunden stark begrenzt ist.

SOS bietet auf ideale Weise Abhilfe, denn es benötigt nur die Hälfte der Zeit zur Regeneration nach der Nachsaat. SOS kann während der gesamten Saison eingesetzt werden, sogar bei niedrigen Bodentemperaturen. Und das Ergebnis? Nach einer kurzen Regenerationszeit kann die Spielsaison um zusätzliche Spielstunden verlängert werden.

SOS – ein neues Konzept für Spielfelder

SOS ist eine innovative Nachsaatmischung, die sich durch extrem schnelles Keimen und Etablieren auch bei niedrigen Temperaturen auszeichnet. SOS keimt und wächst sehr viel schneller als die bisher verwendeten Nachsaatmischungen.

Die Narbendichte stark belasteter Spielfelder lässt sich in viel kürzerer Zeit erhöhen. Hierdurch verringert SOS die Regenerationszeit der Nachsaat erheblich:

- um fast 15 Tage bei Nachsaat während der Wachstumsperiode (nach dem Ende der Spielsaison)
- um die Hälfte, wenn die Nachsaat unmittelbar nach dem Winter erfolgt, selbst wenn die Bodentemperatur noch niedrig ist.

Resultat: SOS erhöht ganzjährig deutlich die Narbendichte und somit die Nutzungsdauer.

SOS[®]

Super Over Seeding

Gründe, sich für SOS[®] zu entscheiden

- SOS[®] bietet den schnellsten Nachsaaterfolg
- SOS[®] verkürzt die Regenerationszeit
- SOS[®] wächst schnell das ganze Jahr hindurch (außer bei Frost)
- SOS[®] keimt bei niedrigen Bodentemperaturen
- SOS[®] unterdrückt 'Poa annua' (Einjähriges Rispengras)
- SOS[®] bietet das ganze Jahr hindurch eine dichte Narbe
- SOS[®] ermöglicht mehr Spielstunden
- SOS[®] hat eine schnelle Wurzelbildung
- SOS[®] sorgt für ein gleichmäßigeres und komfortableres Spielfeld und somit für weniger Verletzungen
- SOS[®] verbessert das Ballrollverhalten
- SOS[®] ist die bessere Alternative zum Kunstrasen

Vertrieb:

BARENBRUG
Groß in Gras

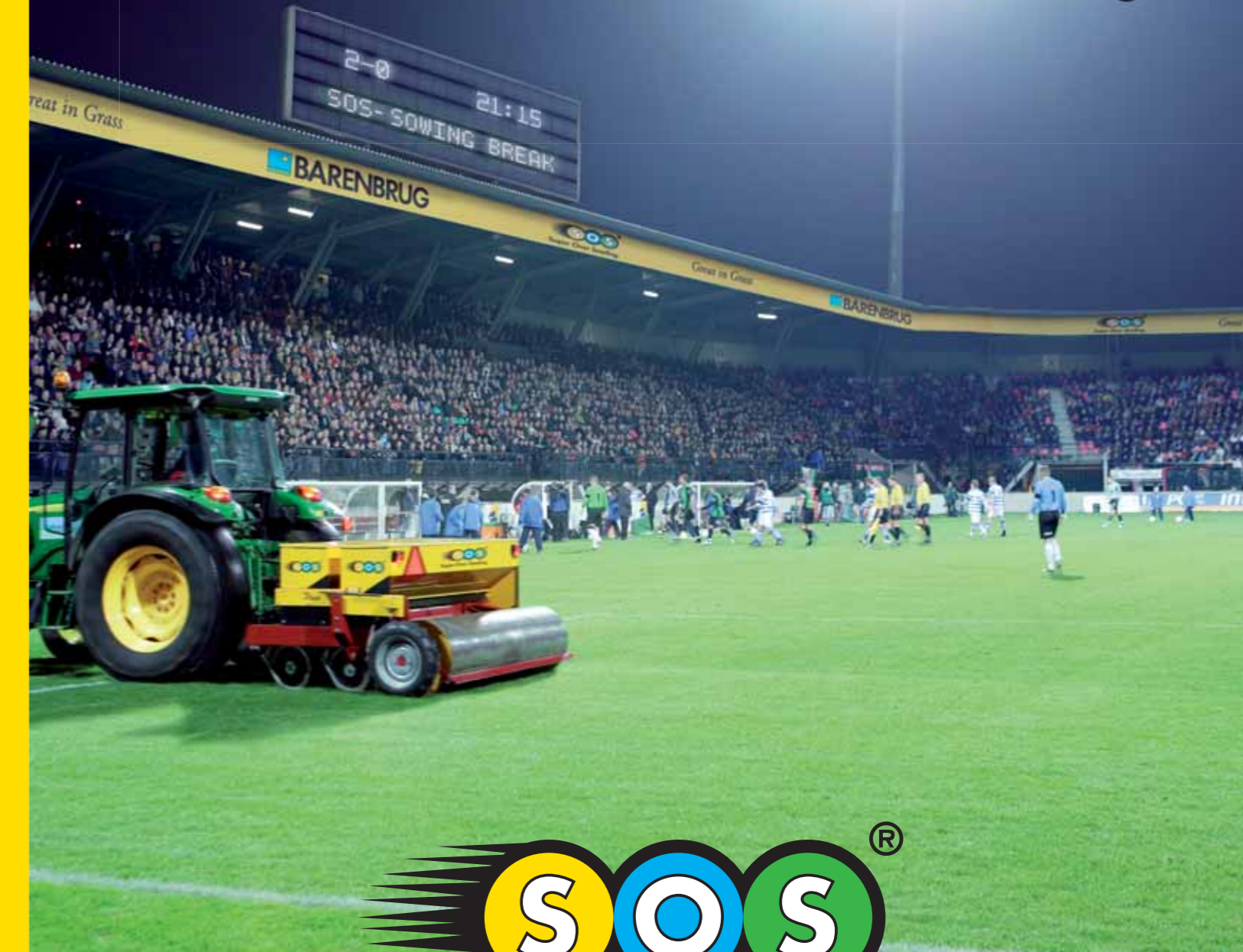
Barenbrug Holland BV • Postbus 1338 • 6501 BH Nijmegen • Niederlande • Tel: (024) 348 81 11 • E-mail: info@barenbrug.nl • www.barenbrug.nl

ROYAL BARENBRUG GROUP

GEWINNER DES
INNOVATIONSPREISES

Gras auf Abruf

wenn die Zeit drängt



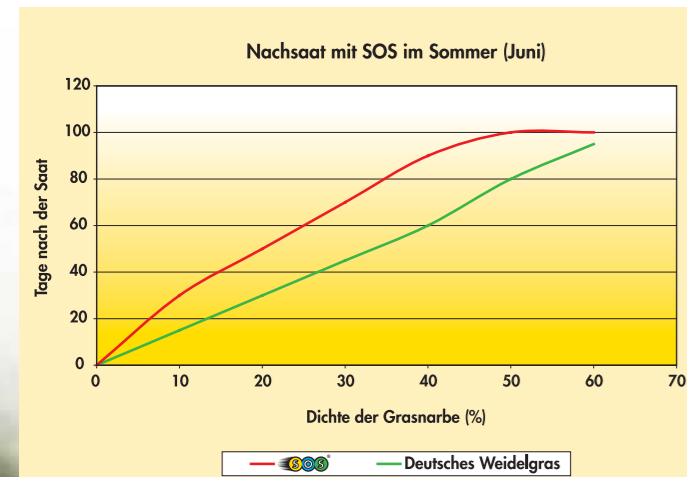
SOS[®]

Super Over Seeding

Schnelles Keimen mit SOS!

Sobald die Spielsaison vorbei ist, bedürfen alle Spielfelder einer größeren Renovierung. Die kurze Nutzungspause lässt dafür jedoch nur begrenzte Zeit übrig. Eine dichte Grasnarbe zu bekommen und zu erhalten ist somit zu einer wahren Herausforderung geworden ...

SOS ist die Lösung: die Regenerationszeit des Spielfeldes nach der Renovierung wird verkürzt. Eine Nachsaat mit SOS gewährleistet einen Grasbewuchs von mindestens 60 % innerhalb nur eines Monats – dies ist 15 Tage schneller als bei Standardmischungen mit Deutschem Weidelgras!

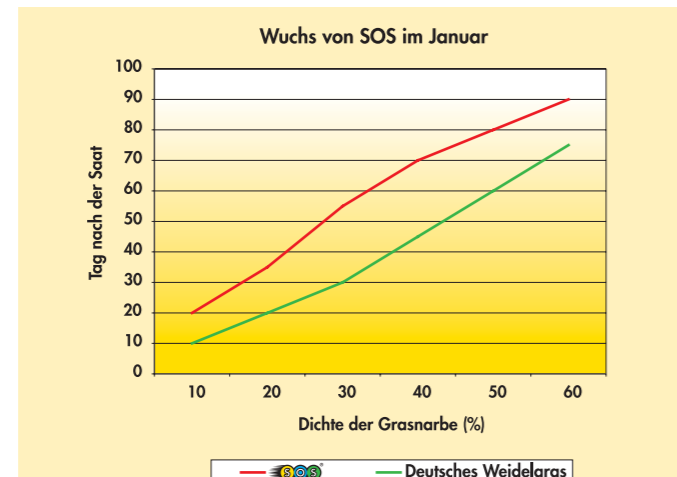


Nachsaat mit SOS verringert die nach der Saat zum Keimen und zur Etablierung erforderliche Zeit im Vergleich zu Deutschem Weidelgras um 15 Tage.

Nachsaat bei niedrigeren Temperaturen mit SOS!

Die am stärksten beanspruchten Spielfelder verlieren die meisten ihrer Gräser mitten im Winter. SOS macht dem ein Ende, denn die Nachsaat erfolgt kontinuierlich ab dem Ende der Winterspielzeit und sorgt somit dafür, dass Ihre Rasenarbe dicht bleibt.

Die folgende Grafik zeigt, wie schnell SOS bei einer Nachsaat im Januar bei einer Bodentemperatur von 6,2 °C keimt und wächst. Schon nach einem Monat liegt der Grasbewuchs bei über 60 %.



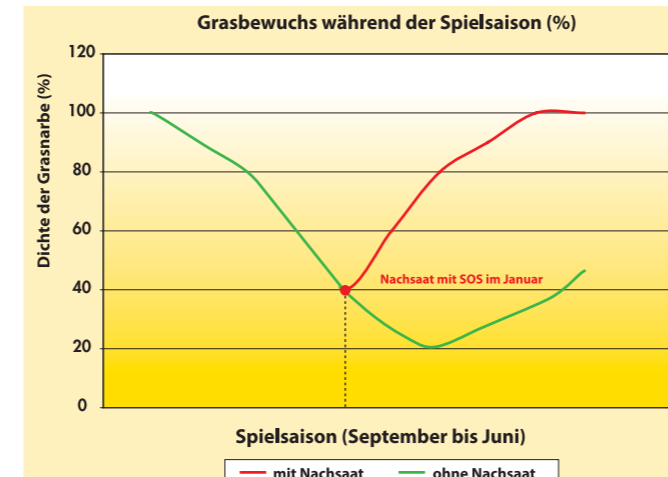
Bei niedrigen Temperaturen wächst SOS über 20 Tage schneller als Deutsches Weidelgras.

Mehr Spiele, mehr Training mit SOS!

Dank SOS ist eine Nachsaat während der gesamten Fußballersaison möglich. SOS sorgt für eine kontinuierlich dichte Rasenarbe, die die Bespielbarkeit während des gesamten Jahres erhöht. Die Spielfelder können intensiver als bisher genutzt werden. Mit SOS erhöht sich die Zahl der Spielstunden enorm, in einigen Fällen sogar um etwa 100 Stunden zusätzlich pro Jahr!



Die Verwendung von SOS erhöht die Zahl der Spielstunden um etwa 100 Stunden pro Jahr im Vergleich zu Deutschem Weidelgras.



Jährlicher durchschnittlicher Grasbewuchs mit SOS.



SOS unterdrückt Poa annua (Einjähriges Rispengras)

Nachsaat mit SOS bietet auch eine neue Methode zur Unterdrückung von Poa annua auf Spielfeldern.

Im Gegensatz zu SOS bildet das Einjährige Rispengras flache Wurzeln und wird daher bei starker Benutzung schnell beschädigt.

Intensive Benutzung führt schnell zu kahlen Stellen. Außerdem stört die helle Farbe von Poa annua den Farbaspekt des Rasens. Da SOS bei niedrigen Temperaturen auch früher als Poa annua keimt, werden das Eindringen dieser unerwünschten Art bzw. ihre weitere Ausbreitung deutlich reduziert.

Tipps für die Nachsaat mit SOS

Saatzeit und -maschinen

Die Aussaat des Produkts ist das ganze Jahr hindurch möglich. Der größte Vorteil von SOS ist, dass es bei niedrigen Bodentemperaturen schnelle Abhilfe für stark abgenutzte Spielfelder bietet. Aufgrund unserer Versuche wissen wir, dass SOS bereits bei Bodentemperaturen ab 6 °C keimt. SOS kann mit jeder Art von Nachsaatmaschine gesät werden. Wir empfehlen, die Nachsaat als Perforationsaat oder bei Schlitzsaat kreuzweise vorzunehmen, da dann eine gleichmäßige Verteilung der Grassamen gewährleistet ist.

Saattiefe

Verschiedene Tests in unterschiedlichen Ländern haben gezeigt, dass eine gute Keimung am besten bei flacher Saat erzielt wird. Daher wird empfohlen, nicht tiefer als 8 mm zu säen. Ideal ist auch hier die Perforationsaat. Auch eine Saat an der Oberfläche ist erfolgreich, vorausgesetzt, die Samen haben Kontakt zum Boden und der Boden wird feucht gehalten.

Saadichte

Die empfohlene Saattiefe schwankt zwischen 30 und 50 Gramm, abhängig von der Bodentemperatur und dem Grasbewuchs.

	Erforderliche Menge der Grassamen je Quadratmeter für Nachsaat mit SOS bei unterschiedlichen Bodentemperaturen und unterschiedlicher Narbendichte			
	Bodentemperatur	Narbendichte unter 40 %	Narbendichte zwischen 40 und 60 %	Narbendichte über 60 %
Frühes Frühjahr	6 °C	50 g	45 g	40 g
Frühjahr	10 °C	45 g	40 g	35 g
Frühjahr	15 °C	40 g	35 g	35 g
	20 °C	35 g	35 g	30 g
Sommer	25 °C	35 g	35 g	30 g

Beregnung

Nach der Aussaat muss die oberste Schicht unbedingt feucht gehalten werden, um den Keimungsprozess zu beschleunigen. Wenn eine Bewässerung erforderlich ist, sollte diese bis mindestens eine Woche nach dem Erscheinen der ersten Jungtriebe fortgesetzt werden.

Düngung

Keimung und Etablierung können durch eine Starter-Düngung gefördert werden. Analyse und Menge des Düngers sollten auf örtlichen Gegebenheiten abgestimmt werden.

	Stickstoff	Phosphat (kg/ha)	Kalium
Sandiger Oberboden	40	50	20
Lehmiger Oberboden	25	35	20

Mähen

Der Rasen kann gemäht werden, sobald das neue Gras gewachsen ist. Verwenden Sie die normale Schnitthöhe für Spielfelder.

Heerenveen, den 25. März 2009

„Das Gras wächst, obwohl Schnee liegt!“

Henk Schreuder
SC Heerenveen

Brüssel, den 5. Februar 2009

„Ich war überrascht, dass SOS bei solchen niedrigen Temperaturen keimt und dass Samen, die wegen Nachtfrost nicht gekeimt hatten, dann nach dem Frost keimten.“

Olivier Kloostermeyer
RSC Anderlecht

Produkteigenschaften von SOS

Morphologische Kennzeichen

Wuchsform	horstbildend, überjährlig und ausdauernd
Blattbreite	vergleichbar mit Rasensorten des Deutschen Weidelgrases
Blattfarbe	mittelgrün
Wurzelbildung	über 25 cm tief
Samen pro Gramm	500
Krankheitsresistenz	gut
Filzentwicklung	sehr gering

Standortansprüche

pH	5,0 – 7,8
Bodenart	jede
Verschleißresistenz	hervorragend
Schattentoleranz	gut
Keimungstemperatur	sehr niedrig (6 °C)
Wuchs	extrem schnell

Pflegebedingungen

Durchschnittliche Pflegeansprüche	durchschnittlich
Schnitthöhe mindestens	20 mm
Schnitthäufigkeit	oft
Wasserbedarf	mittel/hoch bei häufigem Mähen
Nährstoffbedarf	durchschnittlich (siehe die Düngertabelle). SOS erfordert eine zusätzliche Gabe im späten Herbst und frühen Frühjahr bei aktivem Wuchs

Saat

Nachsaatmenge	30 – 50 g / m ²
Saattiefe	nicht tiefer als 15 mm

